Ressort: Politik

SPD verharrt auch nach Steinbrück-Nominierung im Umfragetief

Berlin, 15.12.2012, 23:59 Uhr

GDN - Auch nach der offiziellen Nominierung Peer Steinbrücks zum Kanzlerkandidaten bleibt die SPD im Umfragetief. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich im Auftrag von "Bild am Sonntag" erhebt, verharren die Sozialdemokraten bei 28 Prozent.

Auch der Wunschkoalitionspartner Grüne erreicht mit 14 Prozent den Wert der Vorwoche. Die Union konnte sich mit 40 Prozent klar als stärkste Kraft behaupten. Die FDP landet erneut bei 4 Prozent, die Linkspartei unverändert bei 7 Prozent. Einen Prozentpunkt hinzugewinnen konnte die Piratenpartei (4 Prozent). Die Sonstigen erreichen 3 Prozent (minus 1).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4234/spd-verharrt-auch-nach-steinbrueck-nominierung-im-umfragetief.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619